

EMA gibt grünes Licht für Impfstoff von Astra-Zeneca

Amsterdam. Die Europäische Arzneimittelbehörde (EMA) gibt weiterhin grünes Licht für den Impfstoff des Herstellers Astra-Zeneca gegen Corona. Trotz sehr seltener Fälle von Blutgerinnseln in Hirnvenen empfiehlt die EMA weiterhin uneingeschränkt die Anwendung der Vakzine. »Der Nutzen des Wirkstoffes bei der Bekämpfung von Covid-19 ist deutlich höher zu bewerten als die Risiken«, sagte EMA-Chefin Emer Cooke am Mittwoch in Amsterdam. Die Experten stellten zwar einen Zusammenhang zwischen Impfstoff und Thrombosen bei einer sehr geringen Zahl von Blutplättchen fest. Dies trete allerdings sehr selten auf. Die Behörde hält damit weiterhin an ihrer Bewertung des Präparates fest. Mehrere EU-Länder, darunter Deutschland, hatten zuvor den Einsatz des Impfstoffes auf Personen ab einem Alter von 60 Jahren eingeschränkt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/400074.ema-gibt-grünes-licht-für-impfstoff-von-astra-zeneca.html>